



Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**

Münchner Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen, Jungen und nonbinären Menschen

4. – 30.11.2024

für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben für alle
Frauen, Mädchen, Jungen und nonbinären Menschen weltweit!

Veranstaltungsprogramm

Schirmpate
Zweiter Bürgermeister
Dominik Krause

25.11.2024

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Veranstaltet vom Aktionsbündnis 2024

**Mo 4.11.24 –
Sa 30.11.24**

Stadtraum München

Same Procedure as Every Year Awareness-Raising-Aktion

Gewalt gegen Frauen – bald Vergangenheit?
Trotz Gewaltschutzgesetzen bleiben die Zahlen
so hoch wie eh und je – Tendenz steigend.

Frauenobdach KARLA 51

egartner@hilfswerk-muenchen.de

Elke Gartner (Dipl.-Soz.-Päd., FH), Tel. 089/ 5491510

Di 5.11.24

17.00 – 19.00

Kistlerhofstr. 144

U Machtlfinger Str.

Bus 51

♀♿ € 10/ erm. 5

€ bis 28.10. auf

condrobs.de

Safer Space für

FLINTA*. Offen für

alle am 14.11., 17 Uhr

Sicheres Handeln bei Grenzverletzungen Workshop

Sexualisierte Grenzverletzungen und Belästigungen sind Alltagserfahrungen. Wie können wir diese erkennen und ihnen begegnen? Der Workshop sensibilisiert und vermittelt Handlungsmöglichkeiten; Erfahrungsaustausch.

Condrobs e.V., www.condrobs.de

veranstaltungen@condrobs.de

Emilie Gendron, Tel. 089/ 38408248

Di 5.11.24

18.30 – 21.00

Online

€ bis 4.11.24

über Webseite

€ 15

Für FLINTA* Personen

Frauen, Lesben,

intergeschlechtliche,

nichtbinäre, trans-

geschlechtliche und

agender Personen

Gewalt im digitalen Raum gegen FLINTA* Personen – Verstehen und Handeln

Online-Schulung

Sensibilisierung sowie Folgen und Auswirkungen für Betroffene. Rechtliche Grundlagen und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

Beratungsstelle Frauen*notruf München

<https://frauennotruf-muenchen.de/fortbildungen-und-workshops/gewalt-im-digitalen-raum/>

info@frauennotruf-muenchen.de

Melanie Schmalzl (sie/ihr), Tel. 089/ 763737

Mi 6.11.24

18.15 – 20.30

Neues Maxim Kino

Landshuter Allee 33

U 1, 7 Rotkreuzpl.

S Tram Donners-

bergerbrücke

Bus 53, 63 Schlörstr.

♿ € 11,50/ erm. 9,50

FEMINISM WTF

Filmvorführung mit Podiumsgespräch
mit Diana-Sandrine Kunis (Gründerin Social
Justice Institut München) und
Jakob Pfeiffer (beyond-binary.net)

Warum das Patriarchat (sexualisierte) Gewalt
begünstigt und wie eine gewaltfreie feminis-
tische Zukunft aussehen kann.

KO – Kein Opfer e. V., www.ko-ev.de, info@ko-ev.de,

Neues Maxim Kino, www.neues-maxim.de

kino@neues-maxim.de, Tel. 089/ 89059980

Do 7.11.24

17.00 – 20.00

Villa Stuck, Goethestr.

54, Raum im Hof

U 3, 6 Goethestr.

Bus 58, 68 Beet-

hovenpl.

♿

Jede*r sollte 10-20

Steine von max. 10cm

Größe mitbringen.

Rote Steine gegen Gewalt Mal- / Bastelaktion

Lasst uns gemeinsam Steine rot bemalen und
unsere Botschaft gegen geschlechtsspezifische
Gewalt darauf schreiben. Die Steine werden in
der Stadt aufgestellt, damit sie jemand zusam-
men mit unserer Botschaft mitnehmen kann.

rinascita e.V., www.rinascita.de, info@rinascita.de

Valentina Fazio, Tel. 0174 6552044,

In Kooperation mit Villa Stuck

Legende:

♀ nur für Frauen

♿ rollizugänglich

€ Teilnahmegebühr

Do 7.11.24

17.30 – 19.30

Güllstr. 3, 2. OG

U 3, 6 Poccistr.**Bus** 62 Poccistr.

♀ max. 10 Frauen*

Æ bis 25.10.24

**Grenzen wahrnehmen und wahren
Workshop**

Eigene Grenzen kennen, für eigene Bedürfnisse sorgen und mit sich selbst gut in Verbindung sein. So können auch die Grenzen anderer achtsam gewahrt und Beziehungen gestärkt werden.

violentia im FrauenTherapieZentrum e.V.

<https://www.violentia-muenchen.de/><https://ftz-muenchen.de/home-2/violentia/>

violentia.beratungsstelle@ftz-muenchen.de

Doris Angerer, Sara van der Weck, Tel. 089/ 52031745

Do 7.11.24

19.00 – 20.30

Sedanstraße 37

U S Ostbahnhof**Tram** 19, 21**Bus** X30, 100, 145, 155

Ostbahnhof

♀ **Æ** bis 4.11.24

zirngibl@siaf.de

**Was tun bei Gewalt in Scheidung
und Trennung
Infoabend**

Immer wieder berichten Frauen* von schwierigen und tiefgehenden Auseinandersetzungen in Trennungssituationen. Mitunter kommt es zu Formen der psychischen und physischen Gewalt. Wie können Frauen* sich schützen, welche Auswirkung haben diese Erlebnisse auf familiengerichtliche Entscheidungen. Frau RA Silke Reichert gibt Betroffenen wichtige Infos.

siaf e.V., www.siaf.de, zirngibl@siaf.de

Roswitha Zirngibl, Tel. 089/ 458025-10

Do 7.11.24

vsl. 19.30

glitch bookstore,

Barer Str. 70

Tram 27, 28 Schelling-

str. o. Nordenstr.

Bus 152, 154

Schellingstr.

**„Prostitutionstheater“ –
Lesung und Diskussion**

Das Versagen medialer Berichterstattung beim Thema S*arbeit. Journalismus ist es kaum noch. Ruby Rebelde hat sich die Berichterstattung über Sexarbeit und Sexarbeitende genau angeschaut. Wie wird berichtet, wer kommt zu Wort? Was wird berichtet und was nicht? Was muss sich ändern?

Veranstalter*in glitch bookstore, www.glitchbookstore.de
servus@glitchbookstore.deReferent*in Ruby Rebelde, www.rubyrebelde.com/aktivistin/, ruby@rubyrebelde.com,

Kooperation mit TINQnet e.V.i.G

www.instagram.com/tinqnet/info@tinqnet-muenchen.de**Fr 8.11.24**

18.00

Gärtnerpl.

U 1, 2, 7, 8 Fraun-

hoferstr.

Tram 16 Reichen-

bachpl.

Bus 52, 62 Gärtner-

platztheater

♿ Im Freien

**IDoR – Inter* Day of Remembrance
Erinnerung an die Opfer
von Inter*feindlichkeit**

Am 8. November findet der jährliche Tag des inter* Gedenkens statt, der die Situation von inter* Personen ins Blickfeld rückt. Wir erinnern an inter* Personen, deren Ermordung, fahrlässige Tötung oder Selbstmord im Lauf des Jahres bekannt wurden.

TINQnet e.V.i.G, www.instagram.com/tinqnet/info@tinqnet-muenchen.de

So 10.11.24

16.00 – 18.00

EineWeltHaus

Schwanthalerstr. 80

♹ bis 3.11.24

U 4, 5 Theresienwiese

S Hauptbahnhof

Kämpferisch, solidarisch, international – Frauenpower von Religion bis Revolution
Das war der 13. Frauenpolitische Ratschlag – gegen Gewalt an Frauen in allen Kriegen
Bericht von den Foren: Frauen für Frieden, gegen Faschismus und Krieg

Frauenverband Courage e.V., fvcourage.decouragemuenchen@web.de

Brigitte Ziegler, Tel. 0175 2019931

Mo 11.11.24

16.30 – 18.00

Bleyerstr. 6

U 3 Brudermühlstr.

Bus 54 Brudermühlstr.

♀ ♹ bis 7.11.24

[hausfuermutterundkind](http://hausfuermutterundkind.de)

@paritaet-bayern.de

K.o.-Tropfen: Infos, Tipps und Prävention
Vortrag mit Austausch

Was sind K.o.-Tropfen und wie stehen sie im Zusammenhang mit sexualisierter Gewalt?

- Wie kann ich mich schützen?
- Welche Präventionskonzepte gibt es?
- Was tun, wenn es schon passiert ist?
- Wo gibt es Hilfe?

www.mutter-kind-haus.orghausfuermutterundkind@paritaet-bayern.de

Frau Colic, Frau Jahn, Tel. 089/ 7421540,

in Kooperation mit KO – Kein Opfer e.V., www.ko-ev.deinfo@ko-ev.de, Nina Fuchs, Tel. 01516 8533846**Di 12.11.24**

10.00 – 12.30

Online

♹ bis 8.11.24

über Webseite

€ 15

Vom Bewusstsein zur Aktion: Eine Schulung zum Umgang mit Gewalt im digitalen Raum
Online-Schulung für Fachkräfte

Überblick über geschlechtsspezifische Gewaltformen im digitalen Raum. Sensibilisierung sowie Folgen und Auswirkungen für Betroffene. Rechtliche Grundlagen und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

Beratungsstelle Frauen*notruf München

<https://frauennotruf-muenchen.de/fortbildungen-und-workshops/gewalt-im-digitalen-raum/>info@frauennotruf-muenchen.de

Melanie Schmalzl (sie/ihr), Tel. 089/ 763737

Mi 13.11.24

13.00 – 15.00

Dachauer Str. 50

U 1, 7 Stiglmaierpl.

oder 2, 8 Königspl.

S Hauptbahnhof

Tram 20, 21 Stiglmaierpl.

Bus Karlstr.

♹ bis 8.11.24

Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung
Meet & Greet, Open House

Bei unserem Open House können Sie mehr über die Arbeit unserer Fachberatungsstelle erfahren und sich bei Snacks und Getränken mit unserem Team austauschen und Fragen stellen.

SOLWODI München, www.solwodi.demuenchen@solwodi.de

Tacita Agee, Tel. 089/ 27275859

Mi 13.11.24

16.00 – 18.00

Winzererstr. 47

U 2 Hohenzollernpl.**Tram** 27 Herzogstr.,

12 Nordbad

Bus 154, 53, 59

Nordbad

**Die Frauen*hilfe München stellt sich vor!****Tag der offenen Tür**

Partnerschaftsgewalt – Auswirkungen auf die Kinder, Ambivalenzberatung – Warum gehen sie nicht einfach? Wir freuen uns, Ihnen in persönlichen Gesprächen Antworten auf Ihre Fragen geben zu können.

Frauen*hilfe München gGmbH

www.frauenhilfe-muenchen.de

beratungsstelle@frauenhilfe-muenchen.de

Beratungsstelle der Frauen*hilfe München

Tel. 089/ 358281-0

Mi 13.11.24

20.00 – 22.00

Ramersdorfer Str. 1

U 2 Karl-Preis-Pl.**Bus** 55, 155 Ramers-

dorf

AE bis 6.11.24

€ 10

Nur für Fachpersonal!**Aktuelle Situation am Familiengericht bei Verdacht auf sexuelle Gewalt an Kindern**

Fachvortrag von Cornelia Strasser,

Fachanwältin für Familienrecht

Wie verhalten sich Familiengerichte, Jugendämter, Verfahrensbeistände und Sachverständige bei Verdachtsfällen? Gibt es ein institutionelles Wegsehen? Verfahrensweisen in Umgangs-, Sorgerechts- und Gewaltschutzverfahren.

VAMV OV München, www.vamv-muenchen.de

info@vamv-muenchen.de

Kathrin Onyiaorah, Tel. 089/ 6927060

Do 14.11.24

17.00 – 19.00

Kistlerhofstr. 144

U Machtlfinger Str.**Bus** 51

€ 10/ erm. 5

AE bis 28.10. auf

condrobs.de

Offen für alle,**am 5.11. nur für****FLINTA*****Sicheres Handeln bei Grenzverletzungen Workshop**

Sexualisierte Grenzverletzungen und Belästigungen sind Alltagserfahrungen vieler Menschen. Wie können wir diese erkennen? Wie können wir ihnen begegnen? Sensibilisierung, Handlungsmöglichkeiten, Erfahrungsaustausch

Condrobs e.V., www.condrobs.de

veranstaltungen@condrobs.de

Emilie Gendron, Tel. 089/ 384 082 48

Do 14.11.24

18.00 – 20.00

Café KARLA 51

Karlstr. 51

U 2 Königspl.**S** Hauptbahnhof**Tram** 2, /21 Karlstr.**Prostitution – Kurzvorträge und Diskussion zum Thema Nordisches Modell****Vortrag & Diskussion**

Das Nordische Modell über gesellschaftliche Verantwortungen und Handlungsmöglichkeiten:

Dazu diskutieren wir mit Vertreterinnen von Sister e.V. München und dem Münchner AK Stopp Sexkauf in Koop. mit Kofra München

Frauenobdach KARLA 51

egartner@hilfswerk-muenchen.de

Elke Gartner (Dipl.-Soz.-Päd., FH),

Kofra München Kommunikationszentrum für Frauen

und Arbeit, kofra-muenchen@mnet-online.de

Inge Kleine, Tel. 089/ 2010450

Do 14.11.24

18.30 – 20.30

Altheimer Eck 13, Rg.

U Marienpl., Karlspl.,
Sendlinger Tor**S** Marienpl., Karlspl.,**Geschlechtsspezifische digitale Gewalt****Vortrag**

Mit welchen Erscheinungsformen der digitalen Gewalt ist die Münchner Polizei konfrontiert? Was plant die Landeshauptstadt München, um Betroffenen digitaler Gewalt effektiver zu helfen? Erster Einblick in ein ergänzendes Hilfesystem zur Prävention und Intervention bei geschlechtsspezifischer digitaler Gewalt.

Verein für Fraueninteressen & One Billion Rising
www.fraueninteressen.de; www.onebillionrising-

muenchen.de, verein@fraueninteressen.de

Katharina Erlmeier & Romy Stangl, Tel. 089/ 293968,

LH München Gleichstellungsstelle für Frauen

www.muenchen.de/gst

LH München, digital@M GmbH, www.digital-at-m.de

Sa 16.11.24 +**Sa 23.11.24**

10.00 – 16.00

Schleißheimer Str. 336

U 2 Milbertshofen**Bus** 177 Curt-Mezger-
Pl.**♀** **♿** **€** bis 8.11.24**WEN DO für Frauen*****Selbstbehauptungskurs mit Simone Eiler**

Erfahre, was Du in unangenehmen oder bedrohlichen Situationen tun kannst. Lerne einfache effektive Körpertechniken kennen und wie Du Grenzen setzen kannst. Wiederholungen stärken den Lerneffekt. Eine Teilnahme an beiden Tageskursen ist möglich und willkommen.

Stadtteilarbeit e.V., Frauenarbeit im Stadtteilzentrum

Milbertshofen, www.verein-stadtteilarbeit.de

Nicole Quasten, Tel. 089/ 3543757

Sa 16.11.24

ab 11.00

Sportpark Haar

Höglweg 3

85540 Haar

S 4, 6 Haar**€** bis 16.11.24 unter

www.datasport.de/

anmeldeservice/

ichlaufmitgegengewalt

2024

€

IchLaufMit – gegen Gewalt!**Laufveranstaltung**

Aktiv ein Zeichen gegen Gewalt setzen.

Es finden Bambini- und Kinderläufe statt, und ein offiziell vermessener 5km und 10km

Hauptlauf. Überschüsse aus den Teilnahmegebühren werden an das Trauma Hilfe Zentrum e.V. gespendet.

ILM – Interventionsstelle Landkreis München

www.landkreis-muenchen.de/buergerservice/

dienstleistung/interventionsstelle-landkreis-muenchen-ilm/, interventionsstelle@ira-m.bayern.de

Frau Maier, Tel. 089/ 62211221

Sa 16.11.24

17.00 – 19.00

Max-Joseph-Pl.

vor der Staatsoper

U 3, 6, 132 Marienpl.**S** Marienpl.**Tram** 21 Oper**Bus** 132, 153, 62, N19

Oper

♿

Alle sind eingeladen,
sich einzubringen.

Solidaritätsaktion**Demonstration mit Kunst und Redebeiträgen**

Bei unserer Solidaritätsaktion werden wir über die unterschiedlichen Formen von Gewalt sprechen, also über Terrorismus an Mädchen und Frauen. Gewalt ist keine private Angelegenheit, sondern findet im Rahmen der patriarchal-kapitalistischen Strukturen von Staat und Gesellschaft statt.

frau-kunst-politik e.V.

www.frau-kunst-politik.de, info@frau-kunst-politik.de

Dr. Corina Toledo, Tel. 0178 1987355

Mo 18.11.24

17.00 – 19.00

online

€ bis 4.11.24

€ 20

**Gegen sexualisierte Gewalt
in digitalen Medien**

Online-Vortrag

Möglichkeiten, sexualisierter Gewalt mittels digitaler Medien präventiv zu begegnen.

Was sollen Fachkräfte mitbringen, wissen und können? Rahmenbedingungen für Präventionsarbeit zu mediatisierter sexualisierter Gewalt als Grundlage für die Auswahl von Materialien und Formaten für Kinder und Jugendliche.

AMYNA e.V., www.amyna.de, info@amyna.de

Manuela Soller, Tel. 089/ 8905745100

Mo 18.11.24

19.00 – 21.00

Künstlerhaus
Lenbachpl. 8**U S** Stachus€ 20 € bei
schatzmeisterin@
zonta-muenchen.de**Gewalt gegen Frauen**

Vortrag mit Podiumsdiskussion

Gemeinsame Veranstaltung der Müncher Zonta Clubs
Zonta München, www.zontamuenchen-says-no.de
info@zontamuenchen-says-no.de**Mo 18.11.24 –
Sa 30.11.24**

18.00

Ruppertstr. 11

U 3, 6 Poccistr.**Tram** 132 Lager-
hausstr. / 62 Tumblin-
gerstr.

Vernissage

Di 19.11.24
18.00

Führungen

Do 21.11.24
17.00**Sa 23.11.24**
15.00

Vortrag mit Führung

Di 26.11.24
18.00 – 20.00

Infomarkt

Fr 29.11.24
17.00 – 19.00

Finissage

Fr 29.11.24
19.00**„Was ich anhatte“**

Ausstellung zu sexualisierter Gewalt

Schuld ist nicht das Opfer! Eine Frau wird nicht vergewaltigt, weil sie einen Minirock trägt. Diese Wanderausstellung macht die Erfahrungen von Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, anonym öffentlich. Kein voyeuristischer Blick auf die Tat, sondern eine vielschichtige Installation persönlicher Kleidungsstücke und Aussagen entschlossener Frauen. Jede dritte Frau hat mindestens einmal im Leben körperliche oder sexuelle Gewalt erfahren – quer durch alle Altersgruppen und sozialen Schichten. Damit muss Schluss sein! Nur JA heißt JA!

Kreisverwaltungsreferat, www.kvr-muenchen.degleichstellung.kvr@muenchen.de

Barbara Bank, Tel. 089/ 23345712,

Gleichstellungsstelle für Frauen

www.muenchen.de/gst, gst@muenchen.de

Zara Jakob Pfeiffer, Tel. 089/ 23392465,

KO – Kein Opfer e.V., www.ko-ev.de, info@ko-ev.de

Nina Fuchs, Jasmin Barnes, Tel. 01516 8533846

Di 19.11.24

10.00 – 13.00

online

Æ

Asyl- und Aufenthaltsrecht an der Schnittstelle von Gewaltschutz und Flucht

Online Vortrag

für Fachkräfte und Ehrenamtliche mit Simone Eiler und Johanna Böhm

Rechtliche Einschränkungen und Grundlagen des Asyl- und Aufenthaltsrechts mit Blick auf Gewaltschutz und frauenspezifische Aspekte.

Bayerischer Flüchtlingsrat, www.fluechtlingsrat-bayern.de
frauen@fluechtlingsrat-bayern.de

Simone Eiler, Tel. 089/ 762234

Di 19.11.24

14.00 – 16.00

Treff 21, Terofalstr. 68

Bus 168, 56 Terofalstr.

♀ Æ bis 12.11.24

**Tu dir was Gutes! Empowerment, Stärkung, positive Selbstwahrnehmung! Workshop**

für Mädchen* / junge Frauen* von 9-27 Jahren

Die Stärkung der Selbstsicherheit, der Selbstbehauptung und des Selbstvertrauens stehen im Vordergrund. Wir arbeiten kreativ, unterstützen euch und werden Spaß haben.

mira Mädchen*bildung

www.miramue.de, mira@miramue.de

Julia Kanzog, Tel. 089/ 51399696

Di 19.11.24

18.00

Infos zur Ausstellung
siehe Seite 7**Vernissage „Was ich anhatte“****Feierliche Ausstellungseröffnung**

Grußworte von Bürgermeister Dominik Krause, Kreisverwaltungsreferentin Dr. Hanna Sammüller-Gradl und der städtischen Gleichstellungsbeauftragten Nicole Lassal; anschließend Führung durch die Ausstellung durch die Kuratorin Beatrix Wilmes und Nina Fuchs von KO – Kein Opfer e.V.

Mi 20.11.24

9.00 – 11.30

Mariahilfpl. 17

U 2 Kolumbuspl. o. Fraunhoferstr.

Tram 18 Mariahilfpl.

Bus 62, 132 Mariahilfpl.

Æ bis 15.11.24

Was Kinder brauchen, die häusliche Gewalt miterlebt haben!**Vortrag mit Diskussion und Austausch**

Auswirkungen von Häuslicher Gewalt auf Kinder und Jugendliche, Einblicke in die Arbeit mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen (Methoden, Kommunikation, Anregungen)

ILM – Interventionsstelle Landkreis München

www.landkreis-muenchen.de/buergerservice/dienstleistung/interventionsstelle-landkreis-muenchen-ilm/, interventionsstelle@ira-m.bayern.de

Frau Maier, Tel. 089/ 62211221

Mi 20.11.24

10.00 – 14.00

TRAFIXX

Baierbrunnerstr. 57

 Siemenswerke  maximal 14

Anmeldungen

**Selbstbehauptung
für Mädchen von 9 – 13 Jahren
Workshop**

Finde heraus, wo deine Grenzen sind und erfahre, was du tun kannst, wenn dir jemand zu nahe kommt. Du kannst ausprobieren, wie du selbstbewusst auftrittst und wir machen Spiele, bei denen du deine Stärken spüren und entdecken wirst!

amanda für Mädchen und junge Frauen
www.amanda-muenchen.de, info@amanda-muenchen.de, Zsuzsa Sandor, Tel. 089/ 7255112, TRAFIXX, www.trafixx.feierwerk.de
jakob.steenbock@feierwerk.de
Jakob Steenbock, Tel. 089/ 72407350

Mi 20.11.24

14.00 – 18.00

Münchner

Stadtbibliothek

Bogenhausen,

Rosenkavalierpl. 16

 4 Arbellapark**Schieb die Verantwortung nicht weg!
Aktionstag mit Mitmach-Stationen
für Kinder, Eltern und Interessierte**

Kinder vor sexualisierter Gewalt schützen – das schaffen wir nur gemeinsam! Darauf möchte die AG Münchner Fachstellen am internationalen Tag der Kinderrechte besonders hinweisen. Mit dem Aktionstag bieten wir Einblicke in die Aufgabenbereiche der beteiligten Fachstellen sowie Mitmach-Stationen.



Arbeitsgemeinschaft Münchner Fachstellen – Prävention und Hilfe für Kinder bei sexueller Gewalt
c/o www.imma.de, beratungsstelle@imma.de
Andrea Bergmayr

Mi 20.11.24

18.00

Odeonsplatz

im Freien

 3, 4, 5, 6 Odeonspl. 100, 153

Odeonspl.

**TDoR – Trans* Day of Remembrance
Erinnerung an die Opfer
von Trans*feindlichkeit**

Jährlich am 20. November findet der Tag des Trans* Gedenkens statt. Wir erinnern an trans* Personen, deren Ermordung, fahrlässige Tötung oder Selbstmord dieses Jahres bekannt wurden.




TINQnet e.V.i.G., www.instagram.com/tinqnet/
info@tinqnet-muenchen.de

Do 21.11.24

10.00 – 15.00

Chiemgaustr. 109

4. Stock

 2 Giesing 3, 7 Giesing 18 Chiemgaustr. 139, 157, 143 bis 15.11.24**... wenn ich wieder mal
nicht schlafen kann ...****Fortbildung für Fachkräfte**

Input und praktische Übungen bei Trauma- und -folgestörungen; Auswirkungen auf unsere Klientinnen, Was bringen die Klientinnen mit, was kann stabilisieren? Was tun in Krisensituationen? Bedeutung für Helfer_innen?

ILM – Interventionsstelle Landkreis München
www.landkreis-muenchen.de/buergerservice/
dienstleistung/interventionsstelle-landkreis-muenchen-ilm/, interventionsstelle@ira-m.bayern.de
Frau Maier, Tel. 089/ 62211221

Do 21.11.24

15.00 – 17.00

Landwehrsstr. 34

U 4, 5Theresienwiese**S** Hauptbahnhof**Tram** 18, 19, 29

Hermann-Lingg-Str.

€ 5

Was macht die Beratungsstelle KIBS?**Informationsveranstaltung**

Im Themenbereich der sexualisierten Gewalt sind Prävention und Intervention oft eng miteinander verzahnt und es benötigt gute Kooperationen. KIBS (Kinderschutz München) unterstützt und berät Jungen* und junge Männer* bei sexualisierter und/oder Häuslicher Gewalt, auch Angehörige, Bezugspersonen und Fachkräfte.

AMYNA e.V., www.amyna.de, info@amyna.de

Manuela Soller, Tel. 089/ 8905745113,

Beratungsstelle KIBS, www.kinderschutz.de

s.port@kibs.de, Stefan Port, Tel. 089/ 2317169120

Do 21.11.24

17.00

Infos zur Ausstellung
siehe Seite 7**Führung durch die Ausstellung**

„was ich anhatte ...“

Ausstellungsführung

mit Nina Fuchs vom Verein KO – Kein Opfer

Do 21.11.24

19.00 – 21.00

EineWeltHaus

Schwanthalerstr. 80

U 4, 5Theresienwiese**S** Hauptbahnhof **Kinderschutz, Scheidung, Frauenrechte****Vortrag und Diskussion**

Väterrechtlern geht es um Macht über Frauen. Besonders nach einer Trennung sichern sie sich dafür den Zugriff auf Kinder. Tina Steiger, Autorin, Team #DieNächste und Vorständin Initiativkreis Frauenhaus Landsberg berichtet über Kinderschutz.

KOFRA e.V., www.kofra.dekofra-muenchen@mnet-online.de

Inge Kleine, Tel. 0171 6029225

Fr 22.11.24

9.30 – 13.00

Goethestr. 12, 3. OG

U S Hauptbahnhof

Ausgang Nord

Tram 16, 17, 19, 20**AE** bis 8.11.2024**35 Jahre KOFIZA –****Empowerment für Migrantinnen****Workshop**

Den Alltag mit seinen Herausforderungen zu schaffen ist nicht einfach! Wir schauen unseren Stress genauer an. Wir untersuchen, was Stress mit Diskriminierungserfahrungen zu tun hat. Wir lernen persönliche Stärken und Fähigkeiten kennen, die in euch stecken und schauen wie diese helfen können, das Ankommen gut zu schaffen.

IN VIA München e.V., www.invia-muenchen.dekofiza@invia-muenchen.de, Sandra Pawle,

Lourdes Valenica de Stangl, Tel. 089/ 548889517

JUNO – eine Stimme für geflüchtete Frauen

Fr 22.11.24
18.00

Zentrale Veranstaltung zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Neues Rathaus
Kleiner Sitzungssaal,
Marienplatz 8

U 3, 6 Marienplatz

S Marienplatz

Æ bis 18.11.24

gst@muenchen.de

Einlassvorbehalt:
Personen, die rechts-
extremen Parteien
oder Organisationen
angehören, der rechts-
extremen Szene zuzu-
ordnen sind oder in der
Vergangenheit durch
rassistische, nationalis-
tische, antisemitische,
sexistische, LGBTIQ*-
feindliche oder sons-
tige menschenver-
achtende Äußerungen
in Erscheinung getre-
ten sind, sind von der
Veranstaltung ausge-
schlossen.

Erinnern und Kämpfen

Femizide und die Umsetzung eines zentralen
Aktions- und Erinnerungsortes feministischer
Bewegungen am Frauenplatz

Das Wort „Femizid“ wurde international geprägt,
und bezeichnet die tödliche Gewalt gegen
Frauen, Mädchen und weiblich wahrgenomme-
nen Personen aufgrund der Zuschreibung des
Frau-Seins. Die Wortprägung arbeitet heraus,
dass diese Tötungsdelikte an Frauen* kein
Einzelfall sind, sondern Folge weltweiter patri-
archaler Strukturen, von Frauenhass und
geschlechterhierarchischer Macht, Kontrolle
und Unterdrückung.

Um diese durch die gesellschaftlich bedingten
Ungleichheits- und Gewaltstrukturen bedingte
Gewalt sichtbar zu machen, fordern wir einen
zentralen Aktions- und Erinnerungsort im
Zentrum von München.

Am Frauenplatz in München soll ein Denkmal
entstehen, das die vergangenen und gegen-
wärtigen feministischen und queer-feministi-
schen Bewegungen und ihre Erfolge im
Stadtbild dauerhaft sichtbar macht und den
Kampf gegen Femizide in der Mitte der Stadt-
gesellschaft verortet.

Grußworte

Bürgermeister Dominik Krause,
Vorsitzende der Gleichstellungskommission
Micky Wennatz,
Gleichstellungsbeauftragte Nicole Lassal

Vortrag

von Dr Birgitt Haller, Wien
Untersuchung Frauenmorde –
eine quantitative und qualitative Analyse

Diskussion und Positionen von Akteur*innen

Gebärdensprachdolmetscher*innen und eine synchrone
Übersetzung deutsch-englisch sind angefragt.



Veranstalter*innen

Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München
www.muenchen.de/gst, Aktionsbündnis 2024
„Frauen helfen Frauen“ e.V. München,
Bayerischer Flüchtlingsrat, www.fluechtlingsrat-bayern.de
Katholische Stiftungshochschule München

Sa 23.11.24

10.00 – 16.00

Schleißheimer Str. 336

 2 Milbertshofen 177 Curt-Mezger-Patz   bis 8.11.24**WEN DO für Frauen*****Selbstbehauptungskurs mit Simone Eiler**

Erfahre, was Du in unangenehmen oder bedrohlichen Situationen tun kannst. Lerne einfache effektive Körpertechniken kennen und wie Du Grenzen setzen kannst. Wiederholungen stärken den Lerneffekt. Eine Teilnahme an beiden Tageskursen ist möglich und willkommen.

Stadtteilarbeit e.V., Frauenarbeit im Stadtteilzentrum Milbertshofen, www.verein-stadtteilarbeit.de
Nicole Quasten, Tel. 089/ 3543757

Sa 23.11.24

15.00

Infos zur Ausstellung
siehe Seite 7



Führung durch die Ausstellung**„was ich anhatte ...“****Ausstellungsführung**

mit Nina Fuchs vom Verein KO – Kein Opfer

So 24.11.24

11.00 – 15.00

Schertlingstr. 6

 3 Machtlfinger Str. bis 21.11.24**Klimawandel & Menschenhandel****Workshop, Malaktion, Demo am 25.11. für 16 – 27jährige**

Klima.Gerecht.Machen: Wir besprechen das Thema Klima(un)gerechtigkeit und die Auswirkungen des Klimawandels auf die sexualisierte Gewalt, die insbesondere vulnerable Menschen auf der Flucht erfahren. Wir bereiten uns mit Plakat-Malen auf die Demo vor.

MIKADO Jugendkultur und -bildung

www.initiativgruppe.de

s.zieglgansberger@initiativgruppe.de

Sally Zieglgansberger, Tel. 0176 14376486,

Green City e.V., www.greencity.de

Adrian Meißner, Tel. 0152 23939264

Anna Dańkowska, Tel. 0152 26326835

So 24.11.24

15.30 – 17.00

Frauenplatz

vor der Frauenkirche

  Marienplatz**„In memory of her/ zu Ihrem Gedenken – stoppt Femizide!“****Gedenk-/Protest-Veranstaltung**

Am Totensonntag möchten wir den getöteten Frauen, die Opfer eines Femizides wurden, gedenken. In Deutschland waren das 2023 nach Polizeiangaben 155 Frauen! Weltweit sind Frauenmorde der Gipfel von Menschenrechtsverletzungen von patriarchal strukturierten Gesellschaften. „Wir wollen uns lebend!“ Es sprechen Vertreter*Innen aus verschiedenen Berufsgruppen für einen besseren Schutz vor Männergewalt und konsequenter Strafverfolgung!

„Frauen helfen Frauen e.V.“ München

www.frauenhaus-muenchen.de,

frauenhaus.muenchen@web.de, Tel. 089/ 645169,

Gleichstellungsstelle für Frauen, www.muenchen.de/gst

Tel. 089/ 23392465,

Prof. Dr. Susanne Nothhafft, KSH München



25. November**Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen**

Am 25.11.1960 wurden in der Dominikanischen Republik drei Regimegegnerinnen, die Schwestern Mirabal, bekannt als „las mariposas“ (die Schmetterlinge), auf Befehl des Diktators Trujillo verschleppt, vergewaltigt und ermordet. Ihre politische Arbeit galt dem Sturz der Diktatur und dem Widerstand gegen die sexuelle Versklavung der Frauen. 1961 riefen lateinamerikanische Feministinnen diesen Tag zum Widerstandstag gegen Gewalt an Frauen aus, 1999 wurde er zum internationalen Aktionstag durch die Vereinten Nationen deklariert. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt an Frauen statt.

Mo 25.11.2410.30 – 11.30 und
13.30 – 14.30

Hauptbahnhof

U S Hauptbahnhof**Frauenpower am Hauptbahnhof****Aktion am Hauptbahnhof**

Die Bahnhofsmision München ist von jeher ein Ort, an dem Frauen in jeglicher Notlage Schutz, Hilfe und Unterstützung finden. Für die Gründerin Ellen Ammann war der Zusammenhalt, die gegenseitige Bestärkung und Solidarität unter Frauen die Voraussetzung um Gerechtigkeit und Frauenrechte einzufordern. Wir stehen in dieser Tradition und verteilen gelbe Rosen (Ammanns Lieblingsblume) an Frauen.

Bahnhofsmision München

www.bahnhofsmision-muenchen.deinfo@bahnhofsmision-muenchen.de

Barbara Thoma, Bettina Spahn, Tel. 089/ 594578

Mo 25.11.24

ab 17.00

**Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen
Demonstration und Kundgebungen**

Auftaktkundgebung um 17.00

Ort und Demoroute standen zur Drucklegung noch nicht fest, werden noch bekanntgegeben.

Münchner Aktionsbündnis 8. März

www.buendnis8maerz.de, buendnis8maerz@web.de**Mo 25.11.24**

18.00 – 23.00

Münchner prominente
Gebäude und Plätze**Orangene Beleuchtung
an Gebäuden Münchens****Aktion**

Als Zeichen gegen Gewalt an Frauen beteiligen wir uns an der weltweiten Aktion „Orange the world“. Bekannte Gebäude Münchens werden orange angeleuchtet sein.

Zonta München, www.zontamuenchen-says-no.deinfo@zontamuenchen-says-no.de

Di 26.11.24

20.00 – 21.30

Hotel Eden Wolf
Arnulfstr. 4**U S** Hauptbahnhof**Æ** bis 23.11.24**Heroes München: Jungen und junge Männer gegen Gewalt an Frauen.**

Ein Bericht aus der Praxis – Vortrag über das Projekt Heroes München. Inhalte und Methoden des Projektes. Erfolge und Herausforderungen der Arbeit. Erfahrung aus der Praxis mit Jugendlichen und jungen Männern.

Soroptimist International, Club München-Schwabing
www.clubmuenchenschwabing-soroptimist.de
info@clubmuenchenschwabing-soroptimist.de
Dr. Susanne Pfisterer-Haas,
Heroes München, www.awo-muenchen.de/migration/
angebote-fuer-junge-migrantinnen/heroes-gegen-
unterdrueckung-im-namen-der-ehre/home

Di 26.11.24

18.00 – 20.00

Infos zur Ausstellung
siehe Seite 7**Von Catcalling bis körperliche Übergriffe – Sexuelle Gewalt im öffentlichen Raum**

Interaktiver Vortrag mit Führung zur Ausstellung "Was ich anhatte" Formen von sexueller Gewalt im öffentlichen Raum, aktuelle Zahlen und Ursachen. Mit moderiertem Publikumsaustausch.

AKIM Sozialreferat der LHM, Aliena Corsepilus,
Tel. 089/ 23340593, aliena.corsepilus@muenchen.de,
KO – Kein Opfer e.V., www.ko-ev.de, info@ko-ev.de
Nina Fuchs, Jasmin Barnes, Tel. 01516 8533846,
Kreisverwaltungsreferat, www.kvr-muenchen.de
gleichstellung.kvr@muenchen.de
Barbara Bank, Tel. 089/ 23345712

Mi 27.11.24

10.00 – 13.00

online

Æ link: info@
maennerzentrum.de**Elternberatung nach dem Sonderleitfaden bei Häuslicher Gewalt im Müncher Modell Informationsveranstaltung**

Das bundesweite Leuchtturmprojekt findet mittlerweile in verschiedenen Kommunen Nachahmer*innen. Wir informieren über Zugangsvoraussetzungen, Ablauf, Inhalte und bieten Raum für Fragen und Diskussion.

Münchner Informationszentrum für Männer, MIM e.V.
www.maennerzentrum.de, info@maennerzentrum.de
Dominik Fischer, Tel. 089/ 21890194,
Frauenhilfe München, www.frauenhilfe-muenchen.de
info@frauenhilfe-muenchen.de
Barbara Hanke, Tel. 089/ 35828114

Mi 27.11.24

14.00 – 19.00

Wildwasser
München e.V.
Thomas-Wimmer-Rg. 9**U** 4, 5 Lehel
3, 6 Marienpl.**S** Isartor

Tram 16, 18, 37 Isartor

Bus 132 Isartor

**Wildwasser München e.V. – was machen die eigentlich?****Tag der offenen Tür**

Wildwasser ist keine Wassersportart, sondern eine Fachstelle für Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt gegen Mädchen* und Frauen*. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

www.wildwasser-muenchen.de
beratung@wildwasser-muenchen.de
Sarah Seifarth, Kirsten Jungmeier, Tel. 089/ 60039331



Mi 27.11.24

15.00 – 17.00

Dachauer Str. 48

U 1 Stiglmaierpl.**S** Hauptbahnhof**Tram** 68, 100 Karlstr.**Æ** bis 15.11.24**Häusliche Gewalt – kompetent handeln im pädagogischen Alltag****Vortrag**

Bei mehr als 50 Prozent aller Fälle von Häuslicher Gewalt sind Kinder mitbetroffen. Oft werden Anzeichen nicht wahrgenommen. Der Vortrag soll sensibilisieren und Handlungssicherheit im Umgang mit den Betroffenen vermitteln.

SkF München e.V., www.skf-muenchen.de

empfang@skf-muenchen.de

Cornelia Trejtnar, Melanie Schauer, Tel. 089/ 559810

Mi 27.11.24

18.00 – 19.30

online

Æ bis 20.11.24

link: fachberatung.

frauen@fhf-ffb.de

Mindestteilnehmer***innenzahl 5 Personen****Gewalt in sozialen Beziehungen****Online-Grundlagen-Vortrag für Betroffene, Angehörige und Interessierte**

Überblick über Häusliche Gewalt, deren Eingrenzung, möglichen Folgen und wichtigen Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten, offene Fragen werden beantwortet.

Fachberatungsstelle für Frauen* – Frauen helfen Frauen

Fürstenfeldbruck e.V., www.frauen-helfen-frauen-ffb.de

fachberatung.frauen@fhf-ffb.de

Anna Lehrmann, Tel. 08141/ 290850

Do 28.11.24

9.30 – 17.00

IMMA e.V.

Humboldtstr. 18

U 2 Kolumbuspl.**Æ** € 105**Du bist die Erste, der ich das erzähle...****Fortbildung für pädagogische Fachkräfte**

Viele Betroffene sexueller Gewalt berichten, wie wichtig die Reaktion des Gegenübers ist, darauf wie gut es ihnen gelingt, aus Isolation und Schweigegeboten seitens der Täter*innen auszusteigen und Hilfsangebote anzunehmen. Die Grundlagenfortbildung richtet sich an alle, die möglicherweise die Rolle einer ersten Vertrauensperson übernehmen und sich fundiertes Wissen und Handlungskompetenz wünschen.

Beratungsstelle für Mädchen* und junge Frauen*

IMMA e.V., www.imma.de, beratungsstelle@imma.de

Tel. 089/ 2607531

anmeldung-koi@imma.de, Tel. 089/ 309041520

Do 28.11.24

18.00 – 20.00

Haus der Welt-Missio

Pettenkoflerstr. 26-28

U 4, 5 Theresienwiese**Bus** 58 Paul-Heyse-Str.**♀** **Æ** bis 26.11.24**Frauenfilmabend****Filmabend mit Diskussion**

Gewalt gegen Frauen ist ein weltweites Problem und wird immer konkret an einem persönlichen Schicksal. Einfühlsam zeigt das ein Film aus Italien, der von einer Mutter handelt, die in einer lieblosen Beziehung und der Enge ihres Hausfrauenlebens gefangen ist. Frauenseelsorge und Missio München frauenseelsorge-muenchen.de, BHuber-Berlt@eomuc.de Barbara Huber-Berlt, Tel. 0176 34394811, Missio München, www.missio.com sr.susanne@missio.de Sr. Susanne Schneider, Tel. 0151 20474773

Do 28.11.24

20.00 – 21.30

Grimmstr. 1

U 3, 6 Poccistr.**Bus** 62, 131 Poccistr.**♀** **Æ** bis 27.11.24**Gewalt in der Partnerschaft –
Auswege für Frauen****Vortrag mit Zeit für Fragen und Austausch**

Was sind Ursachen/Auslöser von Partnergewalt?

Wie die Spirale der Gewalt verlassen? Was

tun, wenn ich von Partnergewalt höre oder sie

beobachte? Mit Esther Papp, Kriminalhauptkommissarin, Beauftragte für Kriminalitätsoffer

TuSch Frauen für Frauen e.V., www.tusch.infotusch@tusch.info, Sonja Martin, Tel. 089/ 774041**Fr 29.11.24**

10.00 – 12.00

Beratungsstelle KIBS

Landwehrstr. 34

U 4, 5 Theresien-

wiese, Hauptbahnhof

oder Stachus

S Hauptbahnhof

oder Stachus

Æ bis 8.11.24j.friedenberg@praevikibs.de odera.appel@kibs.de

maximal 20 Personen

**Was brauchen Jungen* die Häusliche
Gewalt (mit)erlebt haben?****Vortrag und Diskussion**

Jungen*, die Zeugen Häuslicher Gewalt wurden,

sind meist sehr belastet. Sie haben mit

Ängsten, Verunsicherung und Überforderung

zu kämpfen. Wir bieten den Jungen* einen

geschützten Raum und Unterstützung bei

ihrem Verarbeitungsprozess. Vorstellung des

Beratungsangebots und der Arbeit mit der

Jungen*gruppe.

KIBS (Kinderschutz München e.V.)

www.kibs.de, mail@kibs.de

Julia Friedenberg, Andreas Appel, Tel. 089/ 2317169120

Fr 29.11.24

10.00 – 13.00

mira Mädchenbildung

Hermann-Lingg-Str.13

Hauptbahnhof

U S Hauptbahnhof**♀** **Æ** bis 12.11.24**Tu dir was Gutes! Empowerment, Stärkung,
positive Selbstwahrnehmung
Workshop**

Empowerment für Fachkräfte: Stärkung der

Selbstsicherheit, der Selbstbehauptung und

des Selbstvertrauens. Wir arbeiten kreativ und

stärkend. Alle Methoden lassen sich auf die

Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*
übertragen.mira Mädchen*bildung, www.miramue.demira@miramue.de, Julia Kanzog, Tel. 089/ 51399696**Fr 29.11.24**

16.00 – 18.00

EineWeltHaus

Schwanthalerstr. 80

U 4, 5 Theresienwiese**S** Hauptbahnhof**Æ** bis 3.11.24**Kämpferisch, solidarisch, international –
Frauenpower von Religion bis Revolution****Vorbereitung Workshop für den****13. Frauenpolitischen Ratschlag****vom 1. – 3. November in Kassel**

Frauen für Frieden, gegen Faschismus und Krieg

Singen für den Massenchor: Cancion sin miedo

und Anmeldeöglichkeiten/Reisorganisation

Frauenverband Courage e.V., www.fvcourage.decouragemuenchen@web.de

Brigitte Ziegler, Tel. 0175 2019931

Fr 29.11.24

19.00

LeZ, Müllerstr. 26

U 1, 2, 7, 8 Fraunhoferstr.**Tram** 16, 18 Müllerstr.**Aus #NoUNUM24 wird Fundi-Watch**

Podiumsgespräch –

warum es unabhängige Recherchen zu religiösem Fundamentalismus braucht

Im Juli 2024 ist #NoUNUM24 als Protestbewegung gegen die Glaubenskonferenz UNUM24 entstanden. Dort sprachen christliche Fundamentalist*innen, die für eine antifeministische, queerfeindliche und sexarbeitsfeindliche Welt stehen. Gespräch über Hintergründe, Erreichtes und über die Rechercheinitiative Fundi-Watch.

#NoUNUM24 (künftig Fundi-Wwatch #fundiwwatch)
www.instagram.com/nounum24/, no-unum24@fn.de
 Infos zum LeZ (lesbisch-queeres Zentrum)
www.lez-muenchen.de, info@lez-muenchen.de

Fr 29.11.24

17.00 – 19.00

Ruppertstr.11

U 3, 6 Poccistr.**Tram** 132 Lagerhausstr. / 62 Tumblingerstr.**Infos zur Ausstellung siehe Seite 7****Informieren, Austauschen, Vernetzen gegen sexualisierte Gewalt**

Infomarkt im Rahmen der

Ausstellung „was ich anhatte ...“

Infomarkt mit Ständen und Material von Fachstellen, Einrichtungen, Initiativen und Unterstützungsangeboten, die zu sexualisierter Gewalt arbeiten.

Finissage

19.00

Die Macht der Schuldzuweisung Victim-Blaming und Intersektionalität im Fokus – Wege zu Empowerment und Selbstbestimmung.

Podiumsgespräch und Finissage

Überlebende sexualisierter Gewalt sehen sich oft der belastenden Anschuldigung ausgesetzt, eine (Mit-)Schuld an den ihnen zugefügten Taten zu tragen. Wir beleuchten „Victim Blaming“, verstärkende Einflüsse von patriarchalen Strukturen, Queerfeindlichkeit, Antisemitismus u. a. Wie beeinflussen diese Dynamiken das Alltagsleben und die psychische Gesundheit Betroffener und welche Strategien können sie entwickeln, um über ihre Erfahrungen zu sprechen. Effektive Formen des Widerstands und der Resilienz sowie die Rolle der Sprache in der Wahrnehmung Überlebender. Podiumsgespräch mit Nina Fuchs, Rosa Jellinek, Alice Westphal.

Moderation: Marija Latković

Kreisverwaltungsreferat, www.kvr-muenchen.de
gleichstellung.kvr@muenchen.de

Barbara Bank, Tel. 089/ 23345712,

Gleichstellungsstelle für Frauen

www.muenchen.de/gst, gst@muenchen.de

Zara Jakob Pfeiffer, Tel. 089/ 23392465,

KO – Kein Opfer e.V., www.ko-ev.de, info@ko-ev.de

Nina Fuchs, Jasmin Barnes, Tel. 01516 8533846

Die Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen, Jungen und nonbinären Menschen werden unterstützt von:

Amanda für Mädchen* und junge Frauen*, Amnesty International Deutschland e.V., Amyna e.V., Anwalt des Kindes – München e.V., Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (SPD), Autonomes Frauenhaus „Frauen helfen Frauen e.V.“ München, Bayerischer Flüchtlingsrat, Bündnis 90/ Die Grünen Kreisverband München, Condrops e.V., Courage München, DiverCity München, Donna mobile e.V. AKA, ebz München, Staatl. anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Evangelisches Hilfswerk München GGmbH, Fachberatungsstelle für Frauen* – Frauen helfen Frauen Fürstenfeldbruck e.V., Fachstelle für Demokratie der LH München, Frau-Kunst-Politik.de, Frauenhilfe München, FrauenGesundheitszentrum München e.V., Frauennotruf München, Frauenobdach Karla 51, FrauenTherapieZentrum – FTZ e.V. violenTia, Gleichstellungsstelle für Frauen der LH München, glitch bookstore, Green City e.V., Heroes München, IMMA e.V., Interventionsstelle LK München (ILM), IN VIA Münchene.V., JADWIGA, JUNO (Verein für Fraueninteressen), KIBS (Kinderschutz München), KOFRA, KO – Kein Opfer e.V., Stadtratsfraktionen: Die Grünen/rosa Liste, DIE LINKE/DIE PARTEI, SPD/Volt, Migrationsbeirat München, Mikado, MIM e.V., Mira Mädchen*bildung, Missio München, Münchner Aktionsbündnis 8. März, Münchner Unterstützungsmodell gegen Häusliche Gewalt MUM, Münchner Netzwerk gegen FGM-C, Neues Kino Maxim, pro familia München e.V., Prof. Dr. Susanne Nothhafft (KSH), One Billion Rising München e.V., Paritätisches Haus für Mutter und Kind München gGmbH, Parité in den Parlamenten e.V., RunderTisch gegen Männergewalt, Siaf e.V., SKF München e.V., Solwodi München, Soroptimisten Intern. Clubs München, Soroptimist International, Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen, Stadtteilarbeit e.V., TINQnet e.V.i.G., rinascita e.V., TuSch Trennung und Scheidung, Frauen für Frauen e.V., VAMV OV München, Verein für Fraueninteressen, Wildwasser München e.V., ZONTA München / Zonta says No – orange the world

ViSdP: Sibylle Stotz, Frauen helfen Frauen e.V., PF 900446, 81504 München in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München. Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen werden von den jeweiligen Veranstalter*innen verantwortet.

Gewaltige Zahlen und Fakten

- Gewalt an Frauen hat viele Gesichter: ... erniedrigen, demütigen, beleidigen, missachten, benutzen, kontrollieren, einsperren, belästigen, missbrauchen, vergewaltigen, schlagen, ermorden ...
- Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung.
- Jede vierte Frau in Deutschland erlebt Gewalt durch den aktuellen/früheren Beziehungspartner.
- 58 % der Frauen in Deutschland erleiden sexuelle Belästigung.
- 70 % der Frauen werden im Rahmen des Umgangsrechtes der Kinder erneut vom Expartner misshandelt.
- Beim Polizeipräsidium München wurden 2023 4.181 Fälle „Häusliche Gewalt“ (PKS-Basis: Partnerschaftsgewalt + 1.143 innenfamiliäre Gewalt) und 1.955 Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung erfasst. Es kam im Bereich „Häusliche Gewalt“ zu 10 Tötungsdelikten, hiervon wurden 6 vollendet.
- Ausserdem wurden 70 Straftaten gemäß §§ 177,178 StGB registriert (Vergewaltigungen, sexuelle Nötigung, sexuelle Übergriffe im besonders schweren Fall) .

Es gibt einen Weg aus der Gewalt

- In Bayern flüchten jedes Jahr mehr als 2.000 Frauen mit ihren Kindern in ein Frauenhaus.
- Ca. 70 % der Frauenhausbewohnerinnen starten mit der Unterstützung des Frauenhauses ein neues gewaltfreies Leben.
- 2023 erhielten beim Amtsgericht München durch zivilrechtliche Schutzanordnungen nach dem Gewaltschutzgesetz 736 Täter ein Nähe- und Kontaktverbot zur Ex/Partnerin.

- Unterstützung und fachliche Beratung gibt es bei den Frauenhäusern, Frauennotrufen und Beratungsstellen:

Frauenhäuser in München

Frauen helfen Frauen e.V.	089/ 645169
Frauenhilfe München	089/ 354830
Haus Hagar	089/ 74441222

Frauennotruf München 089/ 763737

Frauen-Beratungsstelle bei Partnergewalt

Frauenhilfe München	089/ 3582810
---------------------	--------------

IMMA-Zuflucht für Mädchen/junge Frauen 089/ 183609

Landkreis München

Interventionsstelle (ILM)	089/ 62211221
Frauenhaus (SKF) Haus 1	089/ 451254990
Frauenhaus (SKF) Haus 2	089/ 895433390

Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen (kostenlos, m. Sprachmittlung) 116 016

www.frauenhaus-suche.de

Weitere Beratungsstellen finden Sie im Veranstaltungsprogramm oder unter
www.muenchen.de/gst
www.autonome-frauenhaeuser-zif.de
www.frauen-gegen-gewalt.de
www.gewalt-ist-nie-ok.de
www.gewaltschutz.info
www.hilfetelefon.de
www.wege-aus-der-gewalt.de
www.anti-stalking-projekt.de
www.gleichberechtigung-schuetzt-vor-gewalt.de

Jede*r kann was tun!
Werdet aktiv gegen Männergewalt!

Spendenkonto: Stichwort „Aktionswoche“
 „Frauen helfen Frauen“ e.V. München
 BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE85 7001 0080 0321 1998 06